

Technisches Merkblatt



Anwendungsgebiet

- seidenmatt
- besonders gut geeignet zum Überrollen bestehender matter Innenanstriche und Strukturen, weber Dekorsystemen
- gebrauchsfertig

Produkteigenschaften

- lösemittelfrei
- hoch abriebfest und scheuerbeständig
- wasserverdünnbar



Seidenmatte, lösemittelfreie Innendispersion

Anwendungsgebiet

weber.lor Seidenmatt eignet sich für Innenflächen aller Art, besonders zum Überrollen bestehender matter Innenanstriche und Strukturen (Strukturpasten, Rustikalputzen), weber Dekorsystemen in Stiegenhäusern, Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern etc.

Produktbeschreibung

weber.lor Seidenmatt ist eine seidenmatte, lösemittelfreie Innendispersion

Zusammensetzung

Kunstharzdispersion, ausgewählte mineralische Füllstoffe, spezielle Additive

Technische Werte

Nassabriebbeständigkeitsklasse 1 lt. ÖNORM EN 13300.

Qualitätssicherung

weber.lor Seidenmatt unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung

Allgemeine Hinweise

- Putze der Mörtelgruppe CS I, II, III: Neue Putze mindestens 2 Wochen trocknen lassen. Alte Putze gut reinigen und eventuelle Risse und Unebenheiten mit weber Wand- / -Spritzspachtel bzw. weber.mur 28 Haftspachtel ausgleichen und 1 x mit weber.prim EM-Grundierung, ca. 1:4 mit Wasser verdünnt, grundieren.
- Beton: Abbürsten und entstauben. Lunker, Stoß- und Fehlstellen mit weber Wand- / -Spritzspachtel bzw. weber.mur 28 Haftspachtel ausbessern und mit weber.prim EM-Grundierung, ca. 1:4 mit Wasser verdünnt, grundieren.
- Gipskartonplatten, Fertigputze CS IV: Bei vorhandener Sinterhaut ist diese abzuschleifen und zu entstauben. Dann mit weber.prim GK Streichgrund grundieren.
- Nicht tragfähige Anstriche und Beschichtungen sowie Leimfarben-Anstriche: müssen mechanisch entfernt bzw. abgewaschen werden. Nach guter Trocknung 1 x mit weber.prim EM-Grundierung, ca. 1:4 mit Wasser verdünnt, grundieren.
- Kalk-, Zement- und Mineralfarbenanstriche: entstauben und saugende Untergründe mit weber.prim EM-Grundierung, ca. 1:4 mit Wasser verdünnt, grundieren.
- Holz-, Hartfaser-, Span- und Sperrholzplatten: Um das Durchschlagen von Holzinhaltsstoffen zu verhindern ist ein Grundanstrich mit weber.lor ISO Deck oder Kronen-Isolierweiß aufzubringen. Vor dem Streichen ist eine ausreichende Zwischentrocknung erforderlich.
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

Technisches Merkblatt



Verarbeitungsschritte

- Der Untergrund muss bewegungsfrei, tragfähig, fest, trocken, risse-, staub- und fettfrei, sowie frei von Verunreinigungen und nicht tragfähigen Altanstrichen sein.
- Ausgebesserte bzw. erneuerbare Flächen müssen strukturell einheitlich, ausgetrocknet und rissefrei sein.
- Untergrundvorbereitung gem. ÖNORM B 2230 Teil 2.
- Je nach Art des Untergrundes ist ein Grund- bzw. Deckanstrich erforderlich.
- Die richtige Streichkonsistenz ist durch einen Probeanstrich zu prüfen.
- Das Auftragen erfolgt auf trockenem Untergrund, wobei auf eine gleichmäßige Verteilung der Innenfarbe zu achten ist.
- Die Farbe aufrühren und mittels Farbröller rollen, Farbbürste streichen oder Airlessgerät spritzen.
- Als Grundanstrich wird die Farbe - ca. 10 - 20 % mit Wasser verdünnt - gespritzt, gerollt oder gestrichen.
- Nach ausreichender Trocknung die Farbe als Deckanstrich - mit max. 5 % Wasser verdünnt - aufbringen.

Verbrauch / Ergiebigkeit

je nach Struktur :	bis 0,35 kg
--------------------	-------------

Produktdetails

Farbtöne:

Standard Farbtöne gemäß dem Farbfächer „color.spectrum“; weitere Farbtöne auf Anfrage

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit
Eimer	20 kg